

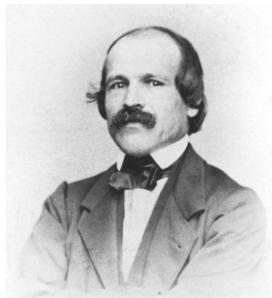
EINLADUNG ZUR

Friedrich SIMONY - GEDENKFEIER

anlässlich seines 200. Geburtstages

INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE UND REGIONALFORSCHUNG
Universität Wien • Universitätsstraße 7/5 • 1010 Wien

FREITAG, 22. NOVEMBER 2013, 16.00 UHR
im KLEINEN FESTSAAL der Universität Wien



F. Simony (Bildarchiv: ÖNB)



Schladminger Gletscher (F. Simony, 1842; ANISA)

Im Rahmen von Vorträgen wird das Leben und Wirken Friedrich Simonys portraitiert. Friedrich Simony (* 30. November 1813, † 20. Juli 1896) war Geograph und Alpenforscher. Er widmete sein Forscherleben insbesondere der geomorphologischen Erkundung des Dachsteinplateaus und der acht Gletscher des Dachsteingebirges. Er war von 1851 bis 1885 Universitätsprofessor für Geographie in Wien und Gründer dieser Lehrkanzel. Anlässlich des Jubiläums findet an der Universitätsbibliothek Wien (Hauptbibliothek, Foyer) vom 22.11. bis 31.1. eine Ausstellung zu Simony statt.

PROGRAMM

Feierliche Begrüßung

Bedeutung des Lebenswerks Simonys für die Geomorphologie

Thomas GLADE, Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien

Friedrich Simony und die Österreichische Geographische Gesellschaft

Christian STAUDACHER, Österreichische Geographische Gesellschaft

Friedrich Simony und der Österreichische Alpenverein

Helmut NEKVASIL, Österreichischer Alpenverein - Sektion Austria

Studierende auf den Spuren Friedrich Simonys

Clarissa GRAF, Florian HOFER, Studierendenvertretung Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien

Arbeiten Friedrich Simonys im Kontext der historischen Kartographie

Petra SVATEK, Institut für Geschichte, Universität Wien

Erinnerungskulturen - Über das Nachleben von Friedrich Simony

Ute WARDENGA, Leibnitz-Institut für Länderkunde, Leipzig

Anschließend feierlicher Ausklang mit Buffet!